

# Theodizeefrage im Religionsunterricht der Grundschule

Beitrag von „Tesla“ vom 21. Februar 2011 20:48

Zitat

*Original von smelly*

Die Frage, wie sich die Existenz eines liebenden Gottes mit der Existenz des Übels oder Bösen auf der Welt vereinbaren lässt?

Liebe Grüße, Alex

Oder für Ungläubige übersetzt:

Wie vereinbare ich die Zumutungen des Lebens mit meiner (kollektiven) Wahnvorstellung?

Unter der Voraussetzung, dass deine Schüler Gott als allmächtig annehmen sollen gar nicht. Könntest ihnen höchstens erzählen, dass das die Prüfungen sind, die er für die Menschen bereithält. Was ihn wiederum nicht als liebend erscheinen lässt. Ergo: Irrationales lässt sich nicht rational erklären. Aber: Nimmt man an, dass Gott lediglich in der Vorstellung der Menschen existiert, kann man erklären, dass das Böse auch aus dem Menschen kommt, also Bestandteil seines Charakters ist. Außerdem gibt es noch Naturkatastrophen...

LG Tesla